Alle Felder ausfüllen! Jugendlicher und Begleiter müssen einen gültigen Ausweis vorlegen!

Erziehungsbeauftragung/ „Muttizettel“ (nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre(n) wir/ich Sorgeberechtigte(r),

……
(Vorname, Name, Adresse eines Sorgeberechtigten, z.B. Vater oder Mutter)

dass für unsere/n minderjährige/n Jugendliche/n

……
(Vorname, Name, Geburtsdatum des Jugendlichen)

am heutigen Abend

……
(Datum)

Herr / Frau

……
(Vorname, Name, Adresse, Geburtsdatum der begleitenden Person)

die Erziehungsaufgaben wahrnimmt.

……
(Unterschrift der begleitenden Person)

Wir kennen die volljährige Begleitperson und vertrauen ihr. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz, um unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich des Alkoholkonsums). Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt. Wir sind auch damit einverstanden, dass die Gaststätte/ Diskothek/ Veranstaltung besucht wird.

……
(Name/ Ort der Veranstaltung)

Wir wissen, dass sowohl unser/e minderjährige/r Jugendliche/r, wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person, im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen. Für eventuelle Rückfragen sind wir heute telefonisch unter

…… zu erreichen.
(Telefonnummer der sorgeberechtigten Person, z.B. Vater oder Mutter)

Mein/unser Sohn/ meine/unsere Tochter darf bis …….. Uhr die Veranstaltung besuchen.
(Uhrzeit)

……
(Unterschrift der sorgeberechtigten Person, z.B. Vater oder Mutter)

Achtung:

Aufsichtsübertragungen können nur für den jeweiligen Abend erteilt werden. Eine Übertragung auf Gastwirte bzw. Veranstalter ist unzulässig. Die erziehungsbeauftragte Person muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu übernehmen und muss während des gesamten Aufenthalts des Jugendlichen in der Gaststätte / Diskothek anwesend sein. Bitte beachten Sie, dass eine Fälschung der Unterschrift eine Straftat nach § 267 StGB darstellt. Auch der Versuch ist strafbar.